

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

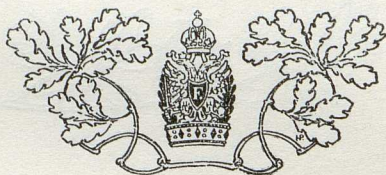
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

— Heute schmückt die Brust des heldenmütigen Offiziers, der zur Freude aller von seinen Verwundungen wieder genas, die schöne Auszeichnung der Eisernen Krone dritter Klasse mit der Kriegsz-
decoration.



Siegertod.

Bei Wolica waren die Russen in stark verschanzten Stellungen eingekesselt. Unsere Zwölferjäger, welche die Stellungen nehmen sollten, vermochten frontal nicht durchzudringen; allzu verheerend wirkte das feindliche Feuer in den Reihen des vorgehenden Bataillons. Seitlich der russischen Frontgruppe befand sich ein Meierhof, der ebenfalls von einer mindestens eine Kompagnie starken gegnerischen Abteilung besetzt war. „Wenn man diesen Meierhof nehmen könnte,“ dachte der Kommandant der Flügelkompagnie des Jägerbataillons, Hauptmann Josef Döllner von Wolframsberg, „dann ließe sich von diesem Stützpunkt aus der weitere Angriff wirksam begünstigen. Der Versuch, sich des Meierhofes zu bemächtigen, ist freilich ein Wagnis, denn der Vorstoß dahin gerät sogleich in ein furchtbares Flankenfeuer der feindlichen Artillerie. Wenn er aber gelingt, so ist der Erfolg vielleicht der gebrachten Opfer wert.“

Der Hauptmann schwankte nicht lang. „Direktion — der Meierhof!“ befahl er, und mit einem Hurra bricht seine Kompagnie gegen die neue Richtung vor. Ein Hagel von Schrapnellfüllkugeln und Infanteriegeschossen geht über die Vorwärtstürmenden nieder, mancher der todesmutigen Jäger sinkt getroffen zur Erde, aber unverzagt folgen die übrigen, abwechselnd feuernd und vorrückend, ihrem zum Siege entschlossenen Führer. Noch ein letzter